Unfallursache: Mobiltelefon der Beifahrerin

Autofahrer (29) hilft seiner Frau bei der Handy-Suche und kracht gegen einen Baum



Donnerstag 27. April 2017 - **Rahden-Preußisch Ströhen (wbn). Ganz schlechte Idee! Offenbar weil er seine Frau beim Suchen ihres Handys unterstützen wollte, hat ein 29 Jahre alter Autofahrer auf der Bundesstraße 239 die Kontrolle über seinen Audi verloren und ist gegen einen Baum gekracht.**

Dabei wurde die 31 Jahre alte Beifahrerin leicht verletzt. Ihr Mann und ein Kleinkind auf der Rücksitzbank kamen mit dem Schrecken davon.

(Zum Bild: Das Resultat der gemeinsamen Handysuche: Der Audi ist mit Wucht gegen einen Baum geprallt. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

„Weil ein 29-jähriger Autofahrer während der Fahrt offenbar seiner Frau bei der Suche nach deren Handy behilflich sein wollte, ist sein Wagen von der Straße abgekommen und frontal gegen einen Baum geprallt. Die 31-jährige Ehefrau und Beifahrerin wurde dabei leicht verletzt. Ihr Mann sowie ihr mit im Fahrzeug sitzendes Kleinkind blieben unversehrt.

Der 29-Jährige war mit seiner Familie am Mittwochabend gegen 19.25 Uhr in Rahden-Pr. Ströhen aus Richtung der B 239 kommend auf der Moororter Straße unterwegs. Mutmaßlich durch die Suchaktion nach dem Handy abgelenkt, kam der Audi in Höhe der Einmündung "Alte Zollstation" zunächst nach rechts von der Fahrbahn ab. Bei dem Versuch den nach links schleudernden Pkw abzufangen, geriet der Wagen letztlich außer Kontrolle und driftete über die gesamte Fahrbahn. Schließlich prallte der Audi frontal gegen einen am rechten Fahrbahnrand stehenden Baum.

Eine Rettungswagenbesatzung kümmerte sich um die Beifahrerin und brachte sie zur weiteren Untersuchung ins Krankenhaus nach Rahden. An dem nicht mehr fahrbereiten Audi entstand nach Einschätzung der Polizei ein Schaden von rund 6.000 Euro.“